Kniende

Weitere Titel	Entwurf Kniende Waldheim
Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1935/36 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	40 cm (Höhe)
Inventarnummer	P88
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 159
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 35.020
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Die 'Kniende' ist verwandt mit der 'Verkündung' (Inv.-Nr. P85). Modell für die Figur war Ruth Jeremias, die Georg Kolbe im gleichen Jahr porträtierte. 1936 gab Kolbe den Auftrag zur Vergrößerung der 'Knienden'. Die erste große Figur wurde von der Gladbacher Feuerversicherung der Stadt Mönchengladbach geschenkt und war bis zu ihrer Einschmelzung 1940 im Rosengarten vor der Kaiser-Friedrich-Halle aufgestellt. Den zweiten Guss stiftete Kolbe seiner Vaterstadt Waldheim in Sachsen, als Dank für die Ehrenbürgerschaft, die ihm aus Anlass seines 60. Geburtstags verliehen wurde. Die Waldheimer Bronze ist an ihrem ursprünglichen Ort auf dem Georg-Kolbe-Platz erhalten.